

# EU erwägt Verbot von Huawei bei 5G-Ausbau

**New York.** Die Europäische Union erwägt laut einem Bericht ein Verbot für Mitgliedstaaten, Unternehmen, die als Sicherheitsrisiko gelten, beim Ausbau von 5G-Mobilfunknetzen einzusetzen. Das berichtete *Financial Times (FT)* am Mittwoch online mit Berufung auf mit der Angelegenheit vertraute Personen. Dies betrifft demnach insbesondere den chinesischen Technologiekonzern Huawei. Brüssel befürchte, einige Regierungen könnten zu zögerlich handeln. So habe EU-Binnenmarktkommissar Thierry Breton auf einem Treffen der EU-Telekommunikationsminister in Brüssel erklärt, bislang hätten nur ein Drittel der EU-Mitglieder und damit »zu wenige« den chinesischen Konzern von kritischen Teilen der 5G-Kommunikation ausgeschlossen, was »die kollektive Sicherheit der Union« gefährde. Bislang steht es den nationalen Regierungen frei, über Beteiligung oder Ausschluss von Huawei am 5G-Ausbau zu entscheiden. Laut *FT* haben Dänemark, Schweden, Estland, Lettland und Litauen eine Huawei-Beteiligung bereits verboten, in Portugal liefen Vorbereitungen dazu. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/452346.eu-erwaegt-verbot-von-huawei-bei-5g-ausbau.html>